



Newsletter



Nachrichten für Mitglieder der Lions und Leo Clubs des Distrikts 111 R

1. **Multidistriktversammlung: Desaster oder Chance?**
2. **Get together und Charityball - ein großer Erfolg**
3. **Weltpräsident der Lions in Deutschland**
4. **Aktionstag 16.05.2009**
5. **Kulturhauptstadt 2010**
6. **Termine**
7. **Schlusswort**

Liebe Lionsfreunde, Liebe Lionsfreundinnen, Liebe Leos

nachfolgend die aktuellen Informationen für Sie. Viel Spaß beim Lesen.

1. Multidistriktversammlung 22.05.2009 in Bielefeld

In der Stadthalle von Bielefeld fand unsere diesjährige MDV statt. Der Morgen diente den Formalien und den Grußworten und Ansprachen durch die Gäste.

Der Oberbürgermeister, der uns am Vortag in seinem sehenswerten Rathaus nicht nur begrüßt, sondern auch bedient hatte, begrüßte die Delegierten sehr freundschaftlich. Dass Bielefeld die neuntgrößte Stadt Deutschland ist, war den meisten Gästen nicht bekannt.

Stolz waren die deutschen Lions, dass unser Weltpräsident vier Tage in Bielefeld war und in einer mitreißenden Rede die Delegierten begeisterte. Er stellte fest, dass die deutschen Lions ein verlässlicher Partner sind und zu den drei Altmitgliedern mit ständigem Mitgliederzuwachs zählen. Als Empfehlung sprach er die Erhöhung des Frauenanteils aus, der weit unter dem Durchschnitt von Lions International liege. Distrikte wie die Türkei haben weit über 50 % Frauenanteil und in Asien sind ein Drittel der Lions weiblich. Zufrieden sei man mit dem Mitglieder-aufbau in China, wo man als einzige Serviceorganisation mit der Politik einvernehmlich Zugang gefunden habe. Seine Einladung nach Minneapolis war herzlich und seine Werbung zur Unterstützung von Eberhard Wirs nachdrücklich. Sein Credo: Deutschland habe eine große Chance und sollte durch viele Delegierte vertreten sein. Mit standing ovations wurde seine 90-minütige Rede belohnt.

Auf Jahresberichte, Ehrungen von Lionsfreunden und den Siegern des Musikwettbewerbs möchte ich nicht näher eingehen, sondern auf die Anträge und Rahmenbedingungen der MDV nach dem Mittagessen.

Im Anschluss an die Vorstellung des Jahresabschlusses 2007/2008 und der Vorstellung der Finanzplanung 2008/2009 kam es zu etlichen Wortbeiträgen aus dem Plenum. Die Distrikte BN, MS, SM und SW hatten viele Delegierte per Bus zur Versammlung gebracht und positionierten sich gegen die Empfehlungen des Governorrates. Dabei wurde deutlich, dass viele

Impressum

Herausgeber: DG Lutz Stermann, Tichelweg 13, 47626 Kevelaer
Versand: Als e-mail an alle Clubmitglieder mit freigegebener e-mail-Adresse und
Sekretäre zur Weiterleitung an unsere Lionsfreunde ohne e-mail-Adresse

22. KW 09
Distrikt
111 R

Seite 1

Einwürfe und Redebeiträge aus meiner Sicht nicht den Ethikgrundsätzen der Lions entsprachen und in der Sache sehr populistisch vorgetragen wurden.



So zum Beispiel ein Wortbeitrag eines Koblenzer Lions: „Ich bin Immobilienmakler, kenne mich aus und man hätte auch für 2 Euro Büroraum in Wiesbaden bekommen.“ Ein anderer Lions fand die Einbindung der hauptamtlichen Mitarbeiter in Wiesbaden in einen Tarifvertrag eine Zumutung. Insgesamt werde viel zu viel Geld ausgegeben. Leider ließen alle Wortbeiträge konkrete Alternativen vermissen. Besonders bedauerlich war es mitzuerleben, dass zwei Governors sich an die Spitze der Wortbeiträge setzten und die Diskussion anheizten. Das Credo aller Redner war, die Mitglieder müssten in schwierigen Zeiten entlastet und nicht belastet werden. Transparenz und sparsame Haushaltsführung müssten realisiert werden. Diese Ohrfeige für alle ehrenamtlich Handelnden, die mit Herz und Seele die Lionsinteressen vertreten, lastete auf vielen Lionsseelen. Wegen der Majorität der Delegierten aus den vorgenannten Distrikten wurden alle Anträge des Finanzausschuss und des Governorrates mehrheitlich abgelehnt.

Fazit: Der vom Governerrat empfohlene Haushaltsplan 2009/2010 mit der Reduzierung der Beitragskosten für „Der Lion“ und für das Mitgliederverzeichnis wurde nicht angenommen und der Haushaltsplan 2008/2009 dafür eingesetzt. Somit kommen unsere Lionsfreunde nicht in den Nutzen einer Beitragsreduzierung pro Mitglied von 1,50 Euro und der Aufstockung unserer Rücklagen, sondern müssen die alten Beiträge zahlen. Wer kann das noch verstehen???

Anschließend wurde auch der Antrag *Aktionstag* mehrheitlich abgelehnt. Zwei Euro pro Jahr wurden nicht genehmigt, da keine Zahlen den Distrikten vorgelegen hätten. Dies entspricht nicht der Wahrheit. Bereits in Niedernberg (Nov. 2008) und Halle (März 2009) wurden den Governors das Zahlenwerk für ihre Distrikte schriftlich übergeben. Aber längst ging es nicht mehr um Fakten und Wahrheit. Man wollte denen da oben mal zeigen, wie stark der Souverän ist. Erstaunlich war der Wille, den Aktionstag weiter fortzuführen, da er für die Lions Deutschland wichtig sei.

Als Lehre können wir aber auch festhalten, dass das Fehlen der Clubdelegierten bei Mitgliederversammlungen folgeschwere Nachteile mit sich bringen kann.

Zum Schluss möchte ich dem Schatzmeister, dem Finanzausschussvorsitzenden und dem Versammlungsleiter für ihr umsichtiges Handeln danken.

2. Get together Party und Charityball - ein großer Erfolg

Erstaunt stellten die Delegierten und Gäste, die sich im Vorfeld der Veranstaltungen keine Eintrittskarten gesichert hatten, fest, dass beide Veranstaltungen ausgebucht waren und eine lange Warteliste auslag. Dies hatte es seit Jahren nicht mehr gegeben. Den Organisatoren war es gelungen, eine tolle Location und ein gutes Programm bei reduzierten Kosten anzubieten.

Über 880 Personen waren in guter Stimmung dabei. Lions und Leos tauschten sich aus und hatten bei gutem Wetter Freude an den Veranstaltungen. Für die Aktion SODIS (keimfreies Wasser in Plastikflaschen nach Sonnenbestrahlung) wurden beim Ball über 20.000 Euro gespendet.

Ein toller Erfolg! Bärbel Schäfer führte kostenfrei durch den Abend und der Tenashara Chor aus Tansania brachte uns die Musik des afrikanischen Kontinents näher.

Impressum

Herausgeber: DG Lutz Stermann, Tichelweg 13, 47626 Kevelaer
Versand: Als e-mail an alle Clubmitglieder mit freigegebener e-mail-Adresse und Sekretäre zur Weiterleitung an unsere Lionsfreunde ohne e-mail-Adresse



3. Weltpräsident der Lions in Deutschland

In Pattaya und Bangkok hatte sich der neue Weltpräsident AL Brandel mit seiner Gattin als volksnah präsentiert. Wer in Bielefeld war, konnte miterleben, dass man beim Frühstück, im Foyer, bei den Veranstaltungen und im Umfeld der Veranstaltungen das Ehepaar Brandel aus New York jederzeit ansprechen konnte, trotz *time lag*. Für jeden gab es Aufmerksamkeit und, wenn gewünscht, eine hilfreiche Empfehlung. Oft hörte man den Satz: „Er ist einer von uns“ oder „Der spricht ja mit jedem Lions“.

Besonders beeindruckt waren viele Lions, wie engagiert er für die Worldconvention und Eberhard Wirfs warb. Wir können mit Recht stolz auf unseren ersten Mann in der Lionswelt sein. Er ist einer von uns und spricht vielen Lions aus dem Herzen.

Schade war, dass Fernsehen und Presse seinen Besuch nicht wahrgenommen haben. Wir sind die weltgrößte und anerkannt beste Serviceorganisation, aber die Medien nehmen uns einfach nicht wahr. Hier muss die Lionsfamilie noch Strategien entwickeln, um diesen unerträglichen Zustand zu verbessern. Lions steht für soziale Kompetenz, aber wo sind unsere Repräsentanten, wenn dieses Thema in den Medien bedient wird? Haben wir das falsche Image oder rächt es sich, dass wir dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit intern und extern so wenig Bedeutung zuordnen? Sind Intendanten und namhafte Redakteure die falsche Klientel für unsere Clubs? Warum starten wir keine gezielte Mitgliederwerbung im Bereich Medien? Al Brandel motivierte mich und findet unseren Aktionstag in Deutschland richtungsweisend und förderungswürdig: „Zeigt dem Bürger, dass Ihr etwas mit euren Händen und Geld für die Gesellschaft tut. Man muss Euch vor Ort kennen. Sucht die Medien. Die Jugend ist unsere Zukunft. Verstärkt euren Einsatz. Baut den Aktionstag weiter aus.“ Als Sprecher des Arbeitskreises *Aktionstag* habe ich die Hinweise mit Freude zur Kenntnis genommen.

4. Aktionstag 16.05.2009

Der LIONS und LEO Aktionstag 2009 war ein Riesenerfolg.

Lions und Leos zeigen beim Aktionstag große Kreativität und clubübergreifendes Miteinander. Der Monat Mai lässt nicht nur die Natur verstärkt erwachen, sondern hat die LIONS und LEOS bundesweit zu besonders engagiertem Handeln beim Aktionstag bewegt.

Über 700 Clubs haben in Deutschland unsere Lions/Leos Jugendförderung dem Bürger näher gebracht und gezeigt, wie kreativ der Mitbürger angesprochen werden kann. An dieser Stelle seien stellvertretend einige *activities* erwähnt:

Dort, wo man als Lions seine Heimat an Flüssen, Seen und Meer hat, wurden Ausflugsboote zu Lions- und Leo-Schiffen, die kostenfrei den Menschen für eine Ausfahrt zur Verfügung standen und dabei per Lautsprecher oder im persönlichen Gespräch auf unsere Jugendförderung hinwiesen. Polizei- und Feuerwehrboote wurden zur Besichtigung für behinderte und nicht behinderte Menschen freigegeben und waren bei den Kindern der große Hit. Wir Lions konnten uns und unsere Inhalte im Gespräch mit den Eltern und Kindern vorstellen.

Viele Clubs haben in Form eines Konzertes auf die Jugendkompetenzprogramme hingewiesen. Kirchenkonzerte, Kammermusik, Gospel, Jazz, Rap, Polizei- und Bundeswehrmusikchoreinsätze und Jugendkonzerte seien hier stellvertretend genannt.

Impressum

Herausgeber: DG Lutz Stermann, Tichelweg 13, 47626 Kevelaer
Versand: Als e-mail an alle Clubmitglieder mit freigegebener e-mail-Adresse und Sekretäre zur Weiterleitung an unsere Lionsfreunde ohne e-mail-Adresse

22. KW 09
Distrikt
111 R

Seite 3

NEWSLETTER 10

Bei den Konzerten wurde durch Eintrittsgelder und Verkauf von Getränken und Essen Fundraising betrieben.

Andere Clubs haben namhafte Persönlichkeiten für Lesungen und Symposien gewinnen können.

Bücherbasare, Laufen für die gute Sache, Kinderspielfeste und Kinderzirkus waren weitere Highlights der Bürgeransprache. Oldtimerpräsentationen und -ausfahrten brachten nicht nur Kontakte, sondern auch Geld in die Hilfswerkkassen.

Die Aktionen „Kleine Ohren“ und die Altbrillensammlung waren in vielen Städten und Gemeinden erfolgreich.

Die Arbeitsgruppe *Aktionstag* möchte sich bei allen LIONS und LEOS bedanken, die in so engagierter Form zum Erfolg der Maßnahme beigetragen haben. Schon heute können wir festhalten, dass die Ziele Steigerung der teilnehmenden Clubs, Verbesserung der bundesweiten Öffentlichkeitsarbeit, Förderung der Jugendkompetenzprogramme, clubübergreifende Zusammenarbeit und activities sowie Sammlung von Brillen und Hörgeräten erreicht wurden.

Selbst die Mitgliedergewinnung bei den LEOS konnte durch den Aktionstag gefördert werden. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit LIONS und LEOS hat eine neue Dimension erreicht.

Viele Clubs haben zum ersten Mal in ihrer Geschichte mit den Nachbarclubs oder Leos zusammen Veranstaltungen geplant und durchgeführt. Das Kennenlernen von LIONS und LEOS und die Förderung des Gemeinschaftsgefühls zwischen LIONS und LEOS als eine große Familie war ein weiterer Erfolg unseres deutschen Aktionstages. Es hat sich als besonders förderungswürdig herausgestellt, keine Vorgaben des Multidistriktes für die Umsetzung an die Clubs zu geben. Die breite Palette der Angebote durch die Clubs hat uns im Arbeitskreis überrascht und begeistert.

Gemäß dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ konnte der Aktionstag den Lions einen neuen Impuls geben.

Zum ersten Mal war an einem Tag in mehreren Distrikten auch das öffentlich-rechtliche Fernsehen dabei. In Hannover, Duisburg und Kempten wurden größere Beiträge aufgenommen und ausgestrahlt.

An den vielen Lionsständen wurden auch Fragen laut, wie man Mitglied bei Lions werden kann. Schulleiter, Ärzte, politische Mandatsträger hatten Interesse beizutreten. Hier müssen wir im nächsten Jahr Formen der Kontakterfassung vorsehen.

Da der Arbeitskreis sehr an Verbesserungsvorschlägen interessiert ist, sind die Clubs aufgerufen, uns ihre Erfahrungen mit dem Aktionstag mitzuteilen. Die Leos werden in einer bundesweiten Telefonaktion die Clubs anrufen und eine Befragung durchführen.

Bitte teilen Sie uns offen positive und negative Wahrnehmungen mit, damit wir im nächsten Jahr noch besser an den Start gehen können.



NEWSLETTER 10

Impressum

Herausgeber: DG Lutz Stermann, Tichelweg 13, 47626 Kevelaer
Versand: Als e-mail an alle Clubmitglieder mit freigegebener e-mail-Adresse und Sekretäre zur Weiterleitung an unsere Lionsfreunde ohne e-mail-Adresse

22. KW 09
Distrikt
111 R

Seite 4



5. Kulturhauptstadt 2010

Die A 40 wird am 18.07.2010 von Duisburg bis Dortmund für den Verkehr gesperrt.

Alle Lionsfreunde unseres Distrikts können Verpflegungs- und Infotische mit entsprechender Bestuhlung für 25,-- bis 30,-- € Tagesmiete bestellen.

Der Distrikt hat bereits 40 Tische geordert. Die Clubs, die bei dieser herausragenden Veranstaltung –1,5 Millionen Besucher werden erwartet- teilnehmen, bitten wir, Ihre **Tischbestellung bis 30.06.2009** (Termin verlängert) an den Kabinettssekretär kabinett-sekretaer@gerhard-bigalke.de zu senden.

6. Termine

Samstag, 06.06.09	Charterfeier LC Krefeld Niederrhein
Samstag, 07.06.09	Zoneactivity des LC Aachen Carolina
Samstag, 13.06.09 18.00 Uhr	Kabinettsübergabe Distrikt 111 R
Mittwoch, 24.06.2009	Clubgründung LC Lohmar
06.07.09 – 10.07.09	World Convention, Minneapolis, USA
Samstag, 15.08.09	Oldtimer-Rallye LC Düsseldorf-Rheinuferpromenade
Montag, 14.09.09 20.00 Uhr	Zoneveranstaltung des LC Bonn-Beethoven
Samstag, 26.09.09	Distriktversammlung
Samstag, 27.03.10	Distriktversammlung

7. Schlusswort

Ein Lionsjahr neigt sich dem Ende zu. Mehr als 170.000 Stunden ohne Vorbereitungs- und Erstellungstunden haben die Deutschen Lions 2008 erbracht. Unsere activities und Spenden haben 20 Mio. für soziale Zwecke eingebracht, die wir schwerpunktmäßig für Jugendprojekte im In- und Ausland, Blindheitsprojekte, Altersförderung, Katastrophenhilfe und Kultur ausgeben haben. Die Vielfältigkeit der Club- und Distriktmaßnahmen ist beeindruckend. Ich bin dankbar, dass ich für ein Lionsjahr von Ihnen als Governor berufen wurde. Mir hat es viel Spaß gemacht, die Jugend zu fördern und ein partnerschaftliches Verhältnis zu den LEOS herzustellen. Dabei haben mich die Clubs, nicht nur in unserem Distrikt, engagiert unterstützt. Die Kontinuität Friedensdorf, Hornhautbank, Schulprogramme, Integration, Friedens- und Musikwettbewerb, Tafeln usw. wollen wir auch in Zukunft fördern. Danke möchte ich aber auch den Kabinettsmitgliedern sagen, die ehrenamtlich ihre Freizeit und ihr Geld für unsere Belange eingesetzt haben. Es ist beeindruckend, was eine Gemeinschaft von Gleichgesinnten für die gemeinsame Sache leisten kann. Danke allen Lions in unserem Distrikt, die sich für die sozialen Belange im In- und Ausland eingesetzt haben. Viel Erfolg wünsche ich den fünf neu gegründeten Clubs. Leben Sie sich in unsere Gemeinschaft ein! Ich wünsche den Amtsträgern auf der Ziellinie viel Erfolg und schließe mit meinem Credo:

Gemeinsam sind wir stark in der besten Serviceorganisation der Welt!

Impressum

Herausgeber: DG Lutz Stermann, Tichelweg 13, 47626 Kevelaer
Versand: Als e-mail an alle Clubmitglieder mit freigegebener e-mail-Adresse und Sekretäre zur Weiterleitung an unsere Lionsfreunde ohne e-mail-Adresse

22. KW 09
Distrikt
111 R

Seite 5